



Produktinfo

Bauen im Bestand

Vorbeugender Brandschutz

Rohrdurchführungen in Holz-Decken

Peter Baldauf,
Gebietsleiter Süd Ost



**Bauzentrum
München**

Zur Person

- Peter Baldauf
- 56,8 Jahre
- Gelernter Installateur und Versorgungstechniker und seit mehr als 35 Jahren in diesem Bereich tätig.
- Verantwortlich bei Rockwool: Gebietsleitung Süd-Ost Plz 8/9
- Privat habe ich
 - 2 Frauen und 2 Männer
 - Hobbies: Sporteln, überall da wo „Draußen“ ist!



Bauen im Bestand



Baurechtliche Anforderungen

Allgemeine Anforderungen der Musterbauordnung – MBO: 2002-11

§ 3 Allgemeine Anforderungen

Anlagen sind so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und instand zu halten, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und die natürlichen Lebensgrundlagen, nicht gefährdet werden.

Kommentar (ML –Consultant Dipl.-Ing. Manfred Lippe)

Beim Bauen im Bestand gilt Bestandsschutz nur dann, wenn keine Nutzungsänderung vorliegt und bei Erstellung die gültigen Vorschriften zum Erstellungszeitpunkt berücksichtigt wurden.

Bestandsschutz gilt generell nicht, wenn Gefahr für Leib und Leben bestehen.

Wenn dies der Fall ist, muss der Gebäudebetreiber handeln.

Baurechtliche Anforderungen

Allgemeine Anforderungen der Musterbauordnung – MBO: 2002-11

§ 3 Allgemeine Anforderungen

Anlagen sind so **anzuordnen**, zu **errichten**, zu **ändern** und **instand zu halten**, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und die natürlichen Lebensgrundlagen, nicht gefährdet werden.

Bemerkung:

Mit diesem Absatz wird die „**Verkehrssicherungspflicht**“ des Gebäudebetreibers in jeder Phase des Gebäudebestandes zum Ausdruck gebracht.

anzuordnen = Dies betrifft Architekten und TGA- Planung
(alle Mitwirkenden bei der Planung)

errichten = Ausführenden Gewerke

ändern = siehe anzuordnen und errichten

instand zu halten = Laufende Verpflichtung vom Bauherrn/ Gebäudebetreibern

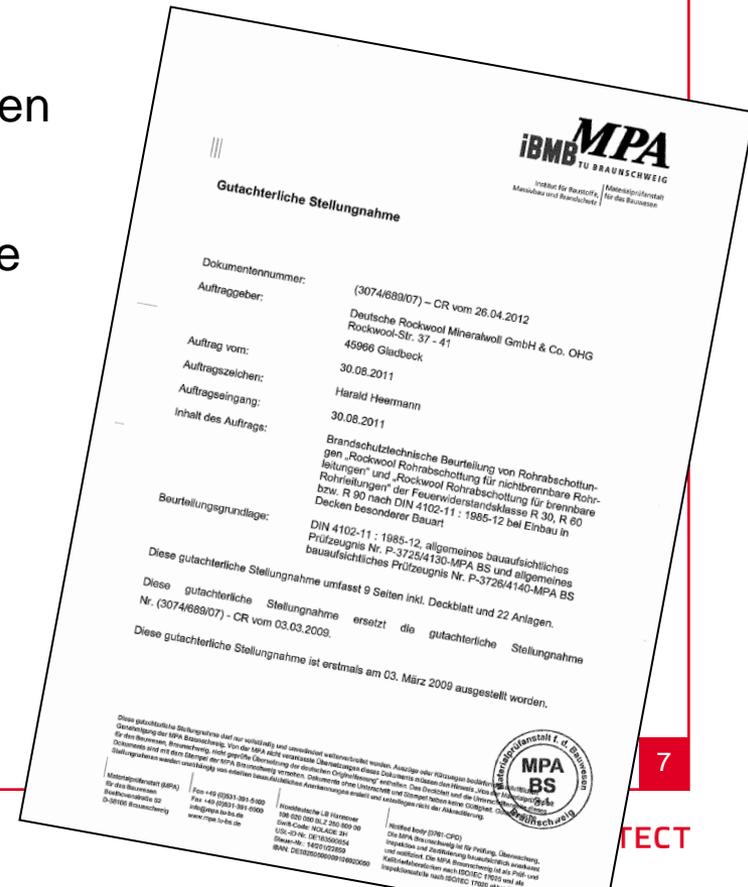
Bauen im Bestand



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Gutachterliche Stellungnahme

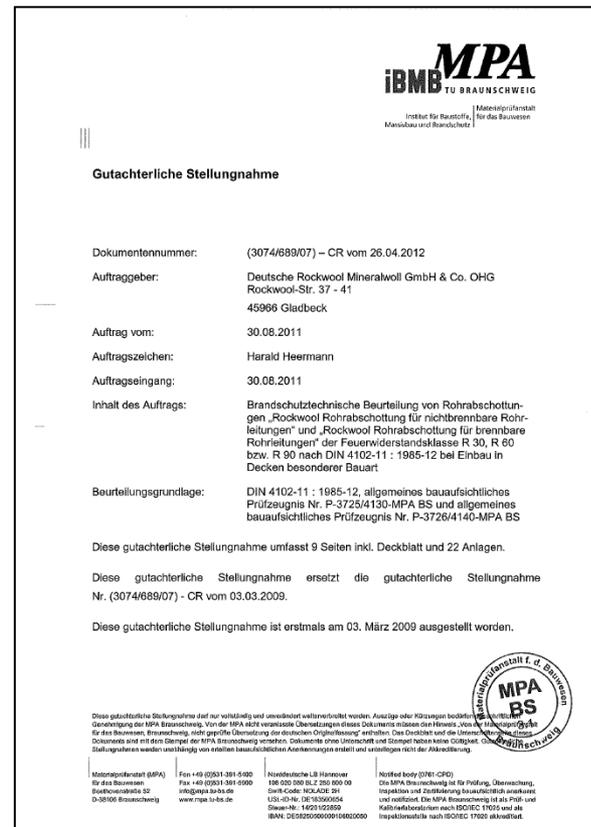
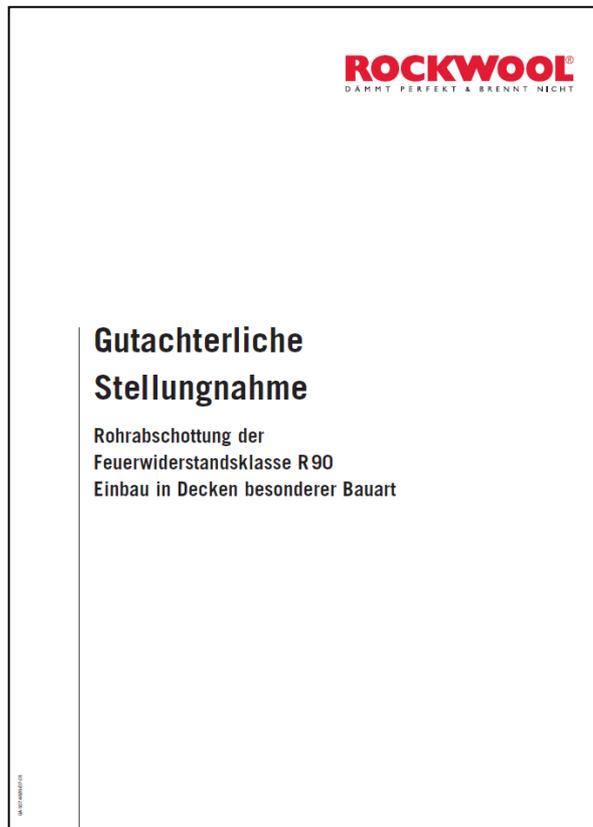
Da der Einbau der Rohrabschottungen in Sonderdecken nicht im Rahmen von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen allgemeingültig geregelt werden kann, haben wir eine gutachterliche Stellungnahme in Auftrag gegeben.



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Deutsche Rockwool hat bei der MPA Braunschweig 2011 eine gutachterliche Stellungnahme in Auftrag gegeben.

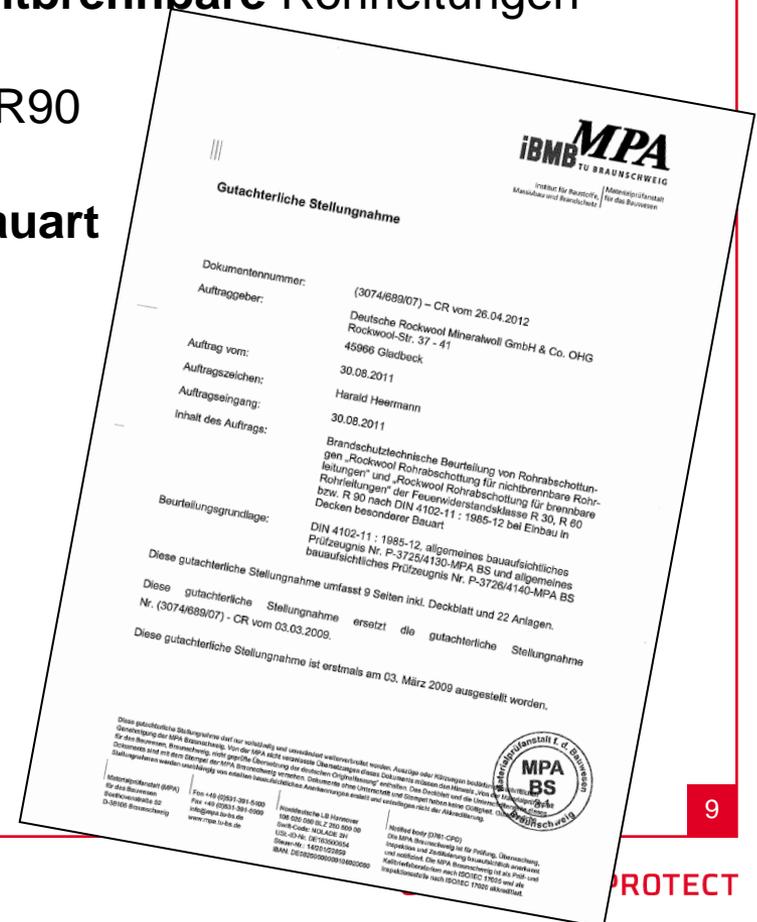
Gutachterliche Stellungnahme GA 3074/689/07-CR



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Inhalt des Auftrags:

- Brandschutztechnische Beurteilung von Rohrabschottungen „Rockwool Rohrabschottungen für **nichtbrennbare** Rohrleitungen und für **brennbare** Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R30,R60,R90 nach DIN 4102-11 1985-12 bei Einbau in Decken besonderer Bauart (Sonderdecken) zu begutachten.



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Beurteilungsgrundlagen:

- DIN 4102-11 : 1985-12
- Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse
P-3725/4130-MPA BS
P3726/4140-MPB BS

Neben diesen Unterlagen fließen umfangreiche Prüferfahrungen der MPA Braunschweig an Rohrabschottungen in die brandschutztechnische Beurteilung ein.

iBMB MPA
TU BRAUNSCHWEIG
Institut für Bautechnik
Messbau und Brandschutz

Meisterprüfstelle
für die Bauwesen

Gutachterliche Stellungnahme

Dokumentnummer: (3074/689/07) – CR vom 26.04.2012

Auftraggeber: Deutsche Rockwool Mineralwoll GmbH & Co. OHG
Rockwool-Str. 37 - 41
45966 Gladbeck

Auftrag vom: 30.08.2011

Auftragszeichen: Harald Heermann

Auftragsingang: 30.08.2011

Inhalt des Auftrags: Brandschutztechnische Beurteilung von Rohrabschottungen „Rockwool Rohrabschottung für nichtbrennbare Rohrleitungen“ und „Rockwool Rohrabschottung für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 30, R 60 bzw. R 90 nach DIN 4102-11 : 1985-12 bei Einbau in Decken besonderer Bauart

Beurteilungsgrundlage: DIN 4102-11 : 1985-12, allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-3725/4130-MPA BS und allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-3726/4140-MPA BS

Diese gutachterliche Stellungnahme umfasst 9 Seiten inkl. Deckblatt und 22 Anlagen.

Diese gutachterliche Stellungnahme ersetzt die gutachterliche Stellungnahme Nr. (3074/689/07) - CR vom 03.03.2009.

Diese gutachterliche Stellungnahme ist erstmals am 03. März 2009 ausgestellt worden.

MPA BS
Meisterprüfstelle f. d. Bauwesen
für die Bautechnik

Diese gutachterliche Stellungnahme darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kopierungen bedürfen der Genehmigung der iBMB Braunschweig. Von der MPA nicht veranlasste Übersetzungen dieses Dokuments können den Hinweis „Zweitkopie“ enthalten. Dieses Dokument ist ein Dokument der iBMB Braunschweig und ist nicht für die Öffentlichkeit bestimmt. Die iBMB Braunschweig ist ein Institut der Leibniz-Universität Hannover. Die iBMB Braunschweig ist ein Institut der Leibniz-Universität Hannover. Die iBMB Braunschweig ist ein Institut der Leibniz-Universität Hannover. Die iBMB Braunschweig ist ein Institut der Leibniz-Universität Hannover.

Meisterprüfstelle (MPA) für das Bauwesen
Bredowstraße 12
D-38100 Braunschweig

Fax +49 (0)531 391-5100
Fax +49 (0)531 391-1000
info@mpa-ba.de
www.mpa-ba.de

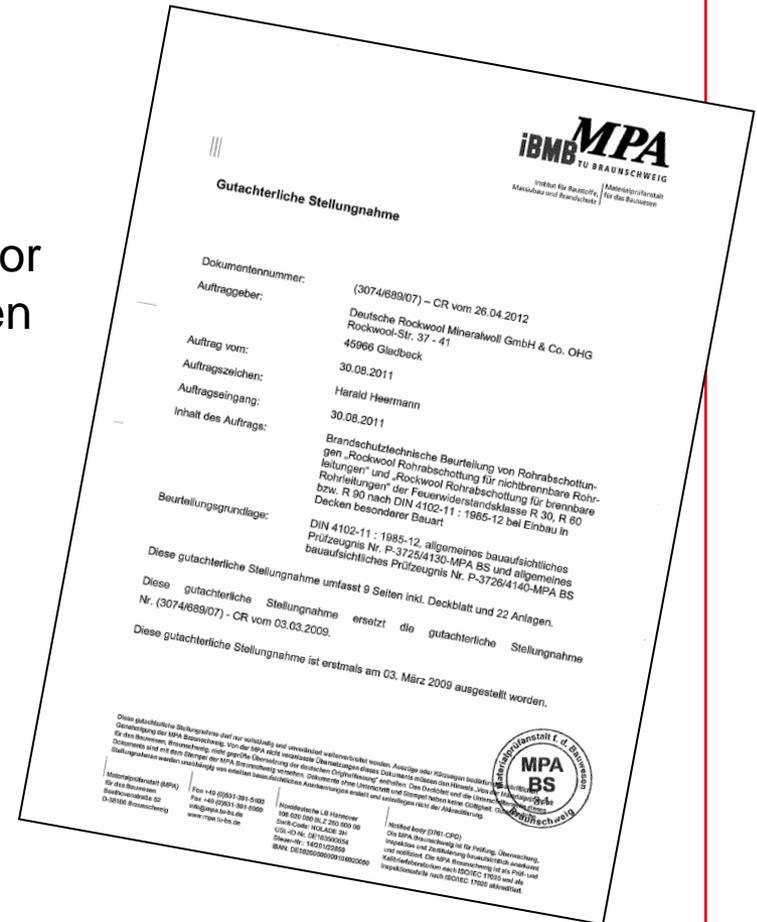
Brandtechnische LB Hannover
100 031 000 02, 200 300 00
Stich Code: 104.010.01
USt-Id. Nr.: 8115050054
Stich-Nr.: 1402-022019
WIK: DE150200009104000000

Notifiziert nach DIN EN ISO 9001
Die MPA Braunschweig ist für Prüfung, Überwachung, Inspektion und Zertifizierung bautechnischer Konstruktion und Bauteile, die MPA Braunschweig ist ein Institut der Leibniz-Universität Hannover nach ISO/IEC 17025 und alle Inspektionen nach ISO/IEC 17025 akkreditiert.

Rohrabschottungen in Sonderdecken

Wichtiger Hinweis:

- Die Holzbau-Richtlinie ist zu beachten!
- Die Abstimmung sollte immer mit dem vor Ort tätigen Brandschutzsachverständigen oder dem Fachbauleiter Brandschutz erfolgen!



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Wichtiger Hinweis:

- Die in dieser gutachterlichen Stellungnahme aufgeführten Lösungen stellen **eine nicht wesentliche Abweichung** von den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen dar.
- Die **abP's** in Verbindung mit der **gutachterlichen Stellungnahme** und der **Übereinstimmungserklärung** des Ausführenden bilden den bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis
- Bemerkung der MPA:
Im Rahmen dieser gutachterlichen Stellungnahme wird davon ausgegangen, dass bei entsprechenden Bauvorhaben durch die zuständige Bauaufsichtsbehörde die vg. Rohrabschottungen in der nachfolgenden brandschutztechnisch beurteilten Ausführung akzeptiert werden.

Bauen im Bestand



Bauen im Bestand



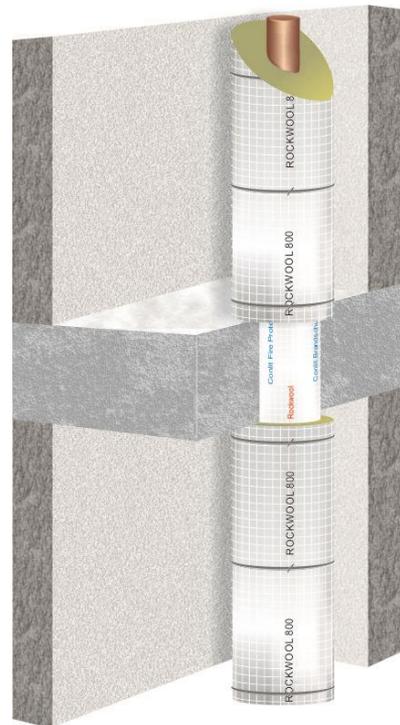
Bauen im Bestand



Konstruktiver Aufbau der Rohrabschottungen nach abP's

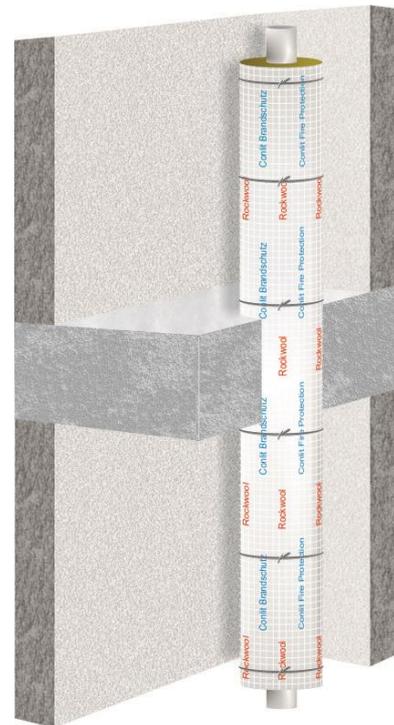
Stahl-, Edelstahl- oder Kupferrohr

- Conlit 150 U in der Decke
- weiterführend ROCKWOOL 800 2 x 1 m
- Fixierung 6 Wicklungen/m Bindedraht



Mehrschichtverbundrohr

- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Überstand frei wählbar
- Fixierung 6 Wicklungen/m Bindedraht



ROHRE

Eine Lösung für Alle

WICU®ECO
WICU®Flex
WICU®Rohr
COPATIN®
cuprothermCTX®
Das flexible Kupferrohr

ACO

SANCO®

Düker

LORO®

MAICO
VENTILATOREN



SEPELFRICKE
ARMATUREN + FITTINGS

viega

SANHA

aquatherm
B-R
Bünninger

emcal

FRÄNKISCHE

■ GEBERIT

GIACOMINI
Technology in Comfort

+GF+

JRG

HEWING

IVT
MEMBER OF THE WÜRTH GROUP

KEKELIT®
INNOVATIVE PIPE SYSTEMS

MAINOR

multitubo
systems

oventrop

REHAU
Unlimited Polymer Solutions

Roth

PAM
SAINT-GOBAIN

TECE:
uponor

viega

wavin



Platzprobleme am Gewerk (Schacht)

⚠️ PROBLEM

- Enge Schächte – wenig Platz
- Verschiedene Gewerke treffen aufeinander
- Mindestabstände sind nachträglich kaum zu realisieren

👍 LÖSUNG

- Systeme mit Abstandsforderung vermeiden
- Gewerke-übergreifendes System auswählen
- Das schlanke System CONLIT

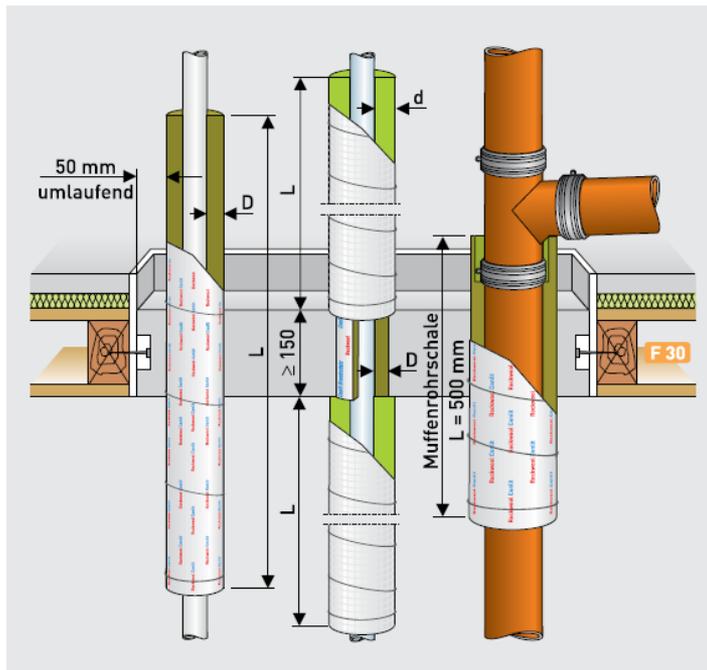
+ VORTEILE

- keine zusätzlichen aufwendigen Anpassungsarbeiten (z.B. kein Aufstemmen)
- Abnahmesicherheit
- einfach in der Anwendung
- leichtes Handling mit Subunternehmern
 - Kein zusätzlicher Abstimmungsbedarf
- Zeit- und Kostenvorteil

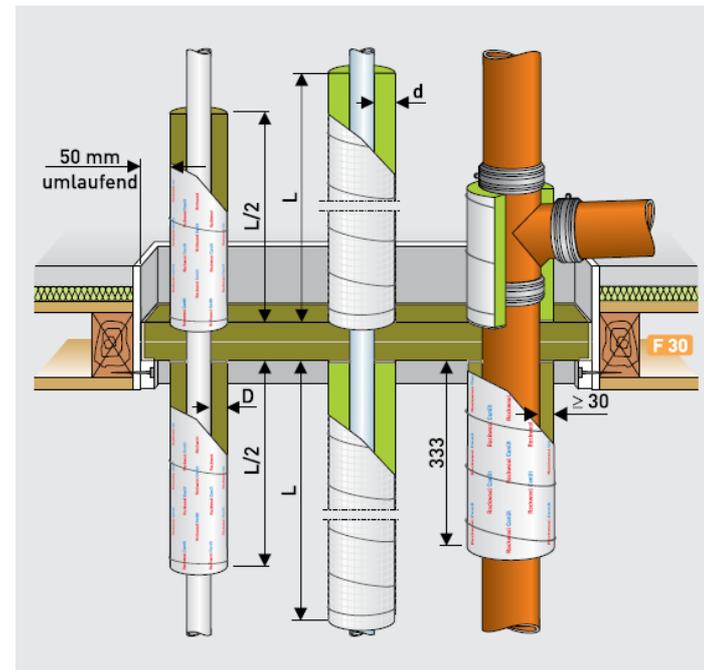
Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30

Beschreibung der Konstruktion

Holzbalkendecke mit Mörtelverguss
(„F 30“ Konstruktion“)



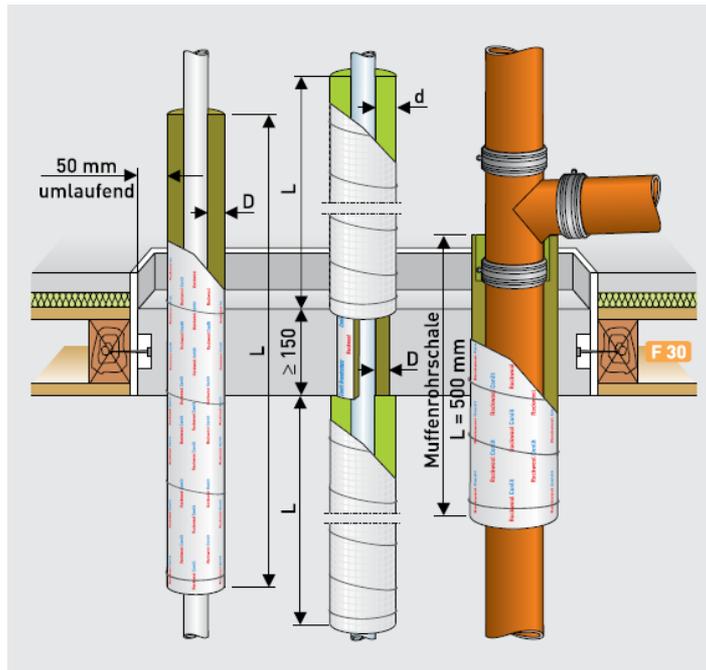
Holzbalkendecke mit Weichschott
(„F 30“ Konstruktion“)



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30

Beschreibung der Konstruktion

Holzbalkendecke mit Mörtelverguss („F 30“ Konstruktion“)

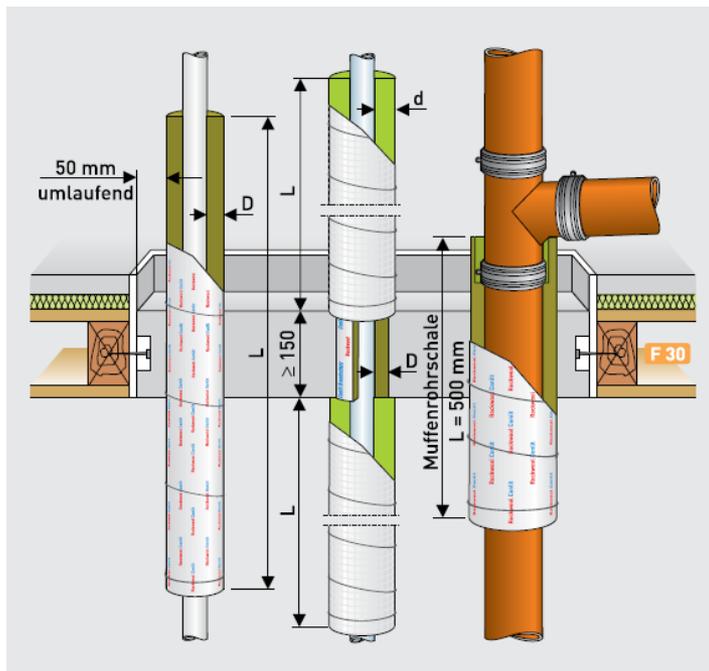


- Große Aussparungen herstellen (umlaufender Wechsel)
Die Größe richtet sich nach den statischen Möglichkeiten
- Auslaibung umlaufend aus nichtbrennbaren Baustoffen $\geq 18 \text{ mm}$ Dicke (Kalziumsilikat, Gipsfaser- bzw. „GKF“- Platten)
- Umlaufende Halteleiste (30x30mm)
- Verschl. der Restöffnung mit Mörtel (MG IIa / III) Dicke $\geq 150 \text{ mm}$ ohne Hohlräume, Fugen bzw. Spalten
- Umlaufend mind. 50mm Mörtel

Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30, F90

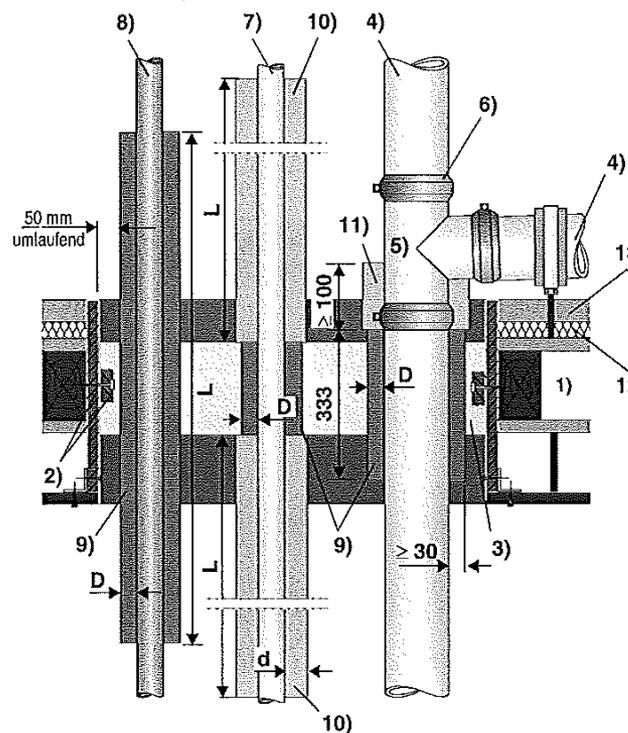
Beschreibung der Konstruktion

Holzbalkendecke mit Mörtelverguß
(„F 30“ Konstruktion“)



Holzbalkendecke mit Mörtelverguß
(„F 90“ Konstruktion“)

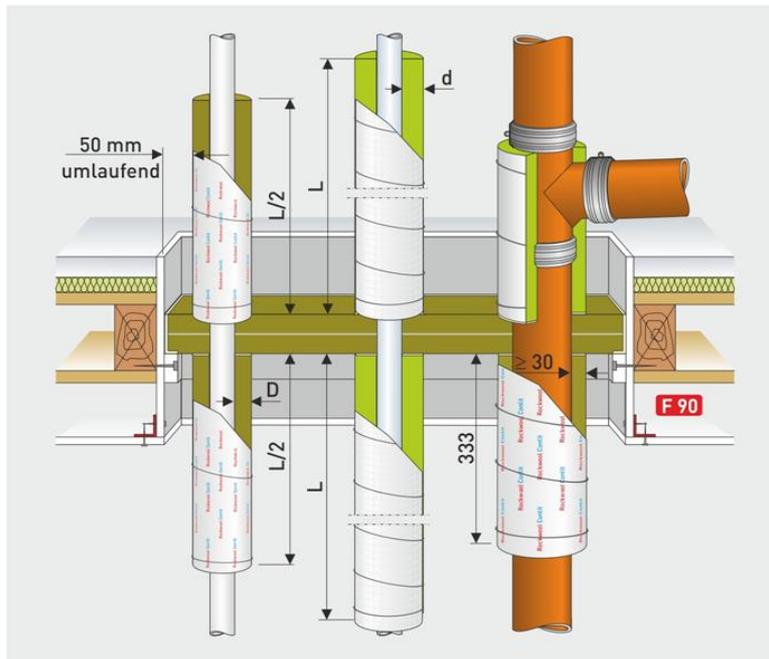
Gussrohre d 58 - d 110
Tabelle Anlage 16



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30

Beschreibung der Konstruktion

Holzbalkendecke mit Weichschott
F30 Konstruktion



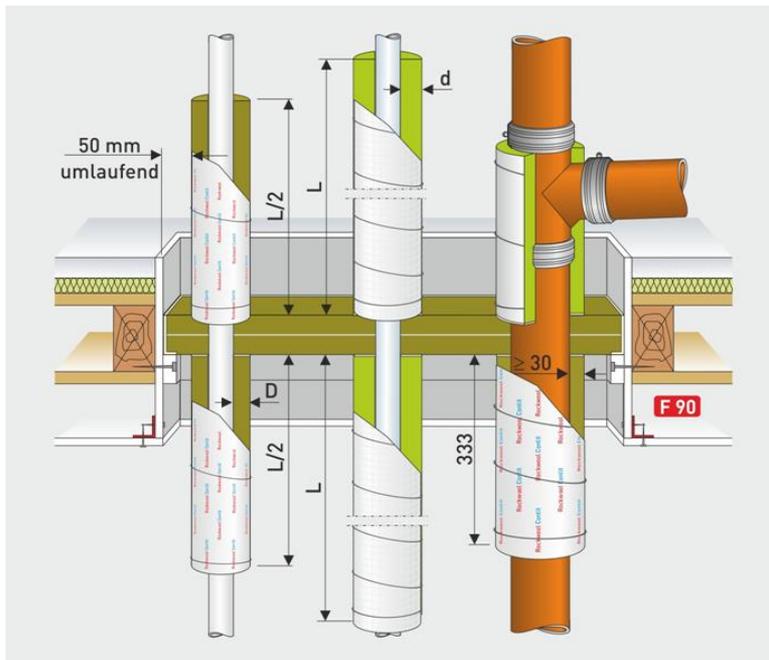
- Max Abmessung 1000 x 625mm
- Boardplatten mit Al. Kaschierung innenliegend und vollflächig (Conlit Fix oder Kleber) verklebt
- Schnittkanten sowie Deckenlaibung verklebt (2mm Stärke)
- Isolierungen an den Stoßflächen verkleben (1mm dick und 10mm breit)
- Umlaufende Lagerfixierung (Halteleiste 30x30mm) (alle 250mm befestigen) Weichschottplatte liegt auf
- Isolierung deckenunterseitig fixieren

Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30, F90

Beschreibung der Konstruktion

Holzbalkendecke mit Weichschott

F90 Konstruktion

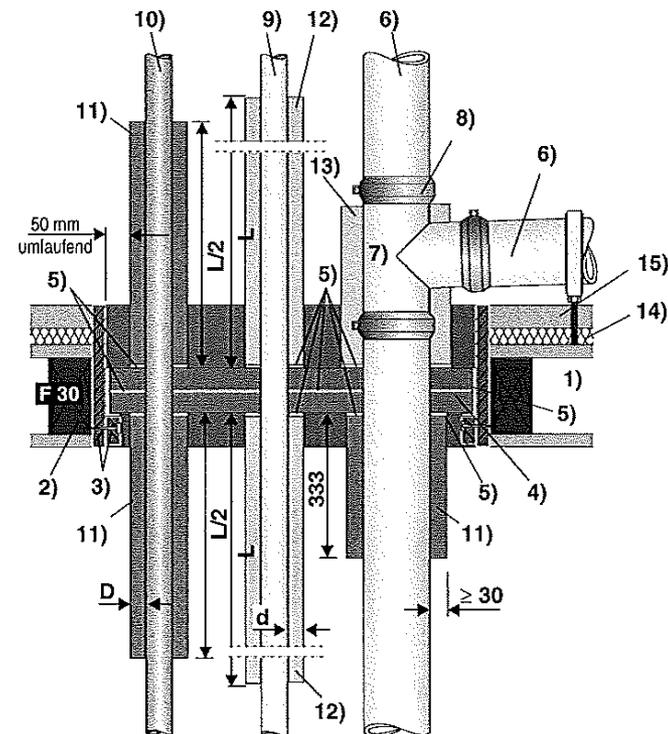


Holzbalkendecke mit Weichschott

F30 Konstruktion

Gussrohre d 58 - d 110

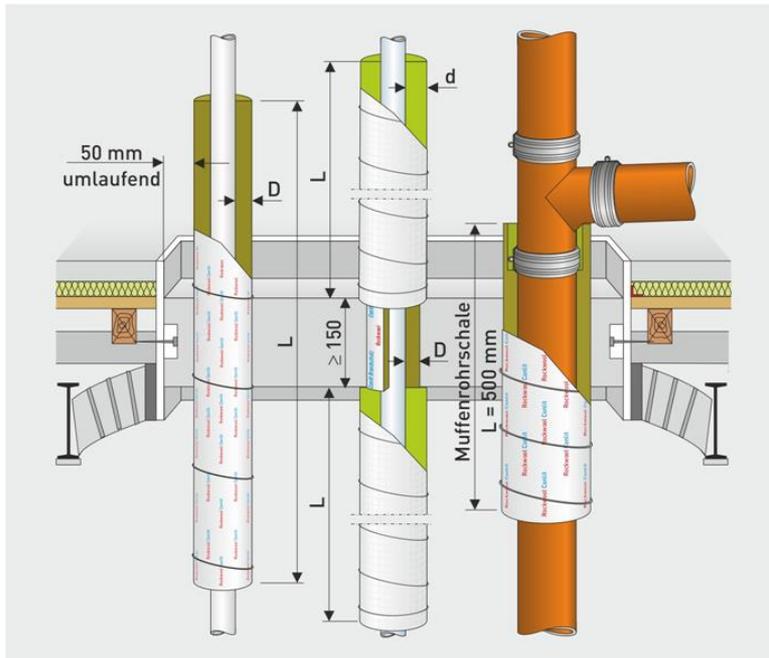
Tabelle Anlage 16



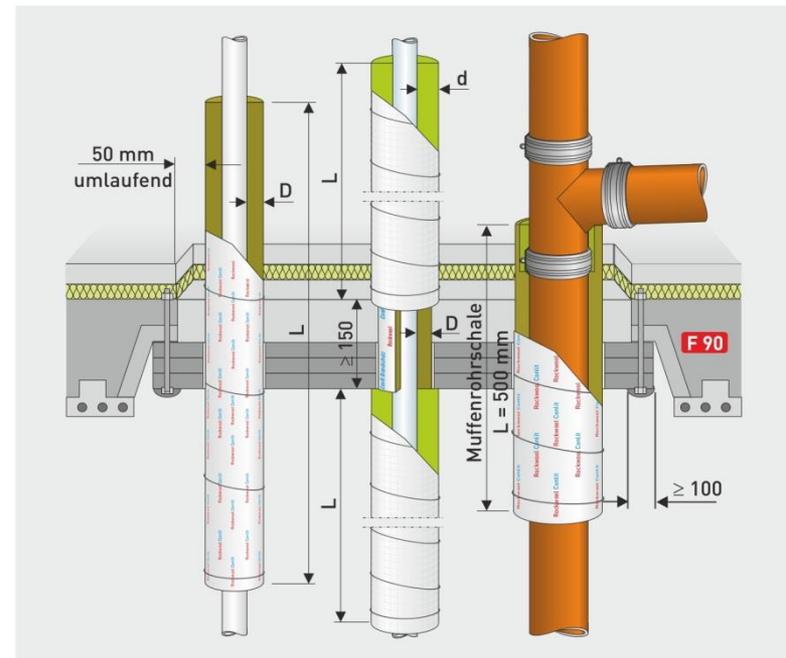
Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30

Beschreibung der Konstruktion

Kappendecke mit Mörtelverguss

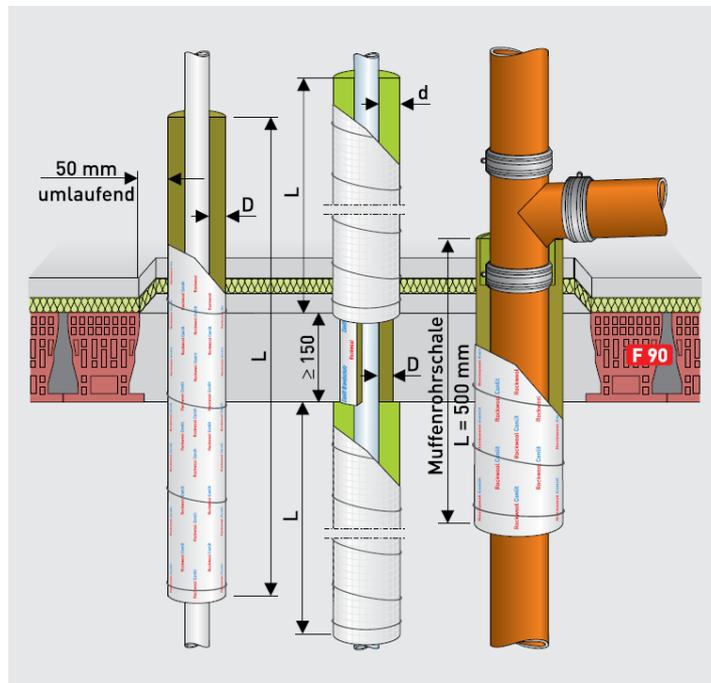


Rippendecke mit Aufdoppelung



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30

Beschreibung der Konstruktion



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30



DECKENSTANZER
für Holzdecken

Frank Wollny
Geschäftsführer

 **SWS Fertigung UG** · haftungsbeschränkt
Gohliser Straße 5 · 01445 Radebeul
Fon 0351/795 1385 · Fax 0351/795 1391
www.sws-radebeul.de · deckenstanzer@sws-radebeul.de

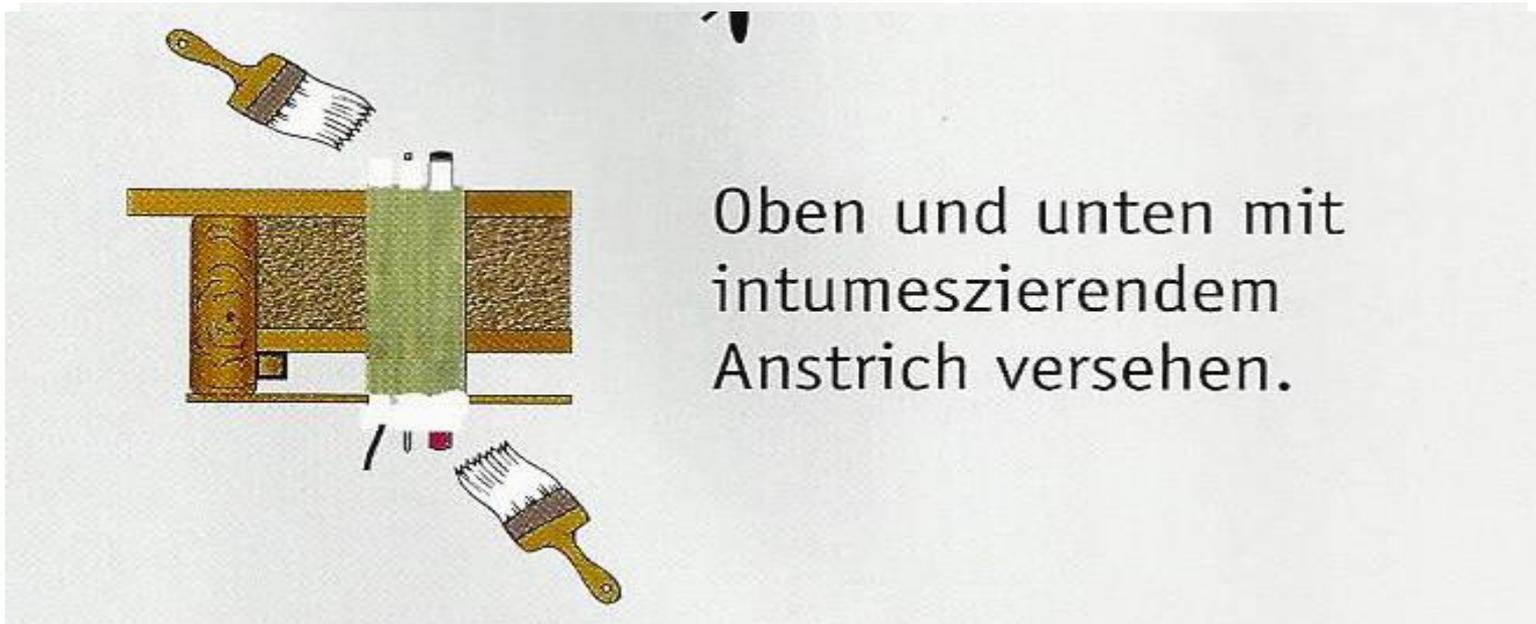
Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30



Rohrabschottungen in Sonderdecken F 30



Rohrabschottungen in Sonderdecken

Mehr Informationen
in der Broschüre
Planungshelfer

